

## KIT-Stiftung startet

Förderung von Forschung, Lehre und des akademischen Lebens am KIT – Einladung zur Gründungsfeier



*Vertragsunterzeichnung: Die KIT-Stiftung bündelt die Aktivitäten.  
(Foto: Andrea Fabry)*

**Monika Landgraf**  
Pressesprecherin

Kaiserstraße 12  
76131 Karlsruhe  
Tel.: +49 721 608-47414  
Fax: +49 721 608-43658  
E-Mail: [presse@kit.edu](mailto:presse@kit.edu)

**Das Karlsruher Institut für Technologie richtet eine eigene Stiftung ein, um Forschung, Lehre und das Akademische Leben am KIT optimal zu fördern. Die KIT-Stiftung startet mit einem Kapital von rund 1,3 Millionen Euro, die 15 Gründungstifter einlegen. Sie ist ein Instrument für stiftende Unternehmen, Mäzene und Alumni zur Bündelung ihres Engagements für das KIT. Zur Gründungsfeier am Donnerstag, 12. Juli, 18:00 Uhr, im Foyer des Audimax, sind Journalistinnen und Journalisten herzlich eingeladen.**

Ein Vorhaben der KIT-Stiftung ist die Förderung exzellenter Forschung. Neben der Einrichtung von Stiftungslehrstühlen und der Unterstützung von Bauprojekten, liegt der Fokus auf der intensiven Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses. So wird die Stiftung beispielsweise Projekte für die frühe Selbständigkeit von jungen Wissenschaftlern unterstützen, die so vielversprechenden Befunden aus ihren Master-, Diplom- bzw. der Doktorarbeiten nachgehen können. Außerdem fließen Mittel der Stiftung in die Entdeckung neuer wissenschaftlicher Felder.

Die KIT-Stiftung nimmt sich auch der Lehre am KIT an: Sie vergibt Stipendien für Studierende in besonderen Lebenslagen und umfasst alle Aktivitäten des KIT bei der Vergabe des Deutschlandstipendiums, das mit Beteiligung des Bundes an Studierende mit exzellenten Leistungen und gesellschaftlichem Engagement vergeben wird. Im Bereich des akademischen Lebens widmet sich die Stiftung der Verbesserung der Studienbedingungen für Studierende mit Kind, indem Gelder in Infrastruktur und Betreuungsmöglichkeiten fließen. Weitere Projekte wie die Förderung des Studienzentrums für Sehgeschädigte oder die Orchesteraktivitäten des KIT stehen auf der Agenda.

„Durch die Fusion hat sich das KIT innerhalb von zwei Jahren zu einer international bekannten Wissenschaftseinrichtung entwickelt. Mit einem Budget von etwa 800 Millionen Euro, 9200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie über 22.000 Studierenden ist es bereits heute eine der schlagkräftigsten Forschungs- und Lehrinrichtungen Europas“, betont der KIT-Präsident Professor Eberhard Umbach. „Wir freuen uns sehr, dass die Gründungstifter aus Industrie, Mittelstand und Privatpersonen sowie Alumni uns unterstützen, und hoffen, dass künftig viele weitere Stifter das KIT auf seinem Weg begleiten.“

Bei der Gründungsfeier am 12. Juli werden der Alumnus Stefan Quandt, der Bürgermeister der Stadt Karlsruhe, Wolfram Jäger, sowie Dr. Rolf Leonhard, Robert Bosch GmbH, sprechen.

#### **Das Programm der Gründungsfeier:**

##### **18:00 Uhr Musikalischer Auftakt**

Collegium Musicum

##### **18:05 Uhr Begrüßung und Vorstellung der Stiftung**

Prof. Eberhard Umbach, Präsident des KIT

##### **18:20 Uhr Grußwort**

Bürgermeister Wolfram Jäger, Stadt Karlsruhe

##### **18:25 Uhr Musik**

##### **18:30 Uhr Feierliche Unterzeichnung KIT-Stiftung**

alle anwesenden Gründungstifter, Fototermin

**18:50 Uhr Festansprache**

Stefan Quandt

**19:00 Uhr Festansprache**

Dr. Rolf Leonhard, Robert Bosch GmbH

**19:10 Uhr Musikalischer Ausklang**

Eröffnung Stehempfang

**Das Karlsruher Institut für Technologie (KIT) ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts nach den Gesetzen des Landes Baden-Württemberg. Es nimmt sowohl die Mission einer Universität als auch die Mission eines nationalen Forschungszentrums in der Helmholtz-Gemeinschaft wahr. Das KIT verfolgt seine Aufgaben im Wissensdreieck Forschung – Lehre – Innovation.**

Diese Presseinformation ist im Internet abrufbar unter: [www.kit.edu](http://www.kit.edu)

Das Foto steht in druckfähiger Qualität auf [www.kit.edu](http://www.kit.edu) zum Download bereit und kann angefordert werden unter: [presse@kit.edu](mailto:presse@kit.edu) oder +49 721 608-47414. Die Verwendung des Bildes ist ausschließlich in dem oben genannten Zusammenhang gestattet.